



Sehr geehrte Kolleg:innen, sehr geehrte Mitarbeiter:innen!

Wir haben **50 CO<sub>2</sub>-Geräte** in größerer Ausführung gekauft, die bis Ende der Sommerferien installiert sind.

Die Geräte samt Anbringung kosten rund 16.000 €. Jeweils 2.000 € spendeten der Parents Board der Grundschule und die Elternvertreter der Realschule. Den Rest übernehmen wir.

Dies ist ein weiterer Schritt, das Bildungsunternehmen Dr. Jordan als **vorbildliche Covid-Schule** zu platzieren.

Wir haben Ihnen eine Art „Gebrauchsanweisung“ konzipiert, die Sie bitte lesen. Dieser Wegweiser soll bewirken, dass Sie 1) im Bilde sind, was die Anzeigen bedeuten; 2) Fragen unserer Schüler\*innen beantworten können und 3) Sie wissen, was zu tun ist, wenn ein Alarm ertönt.

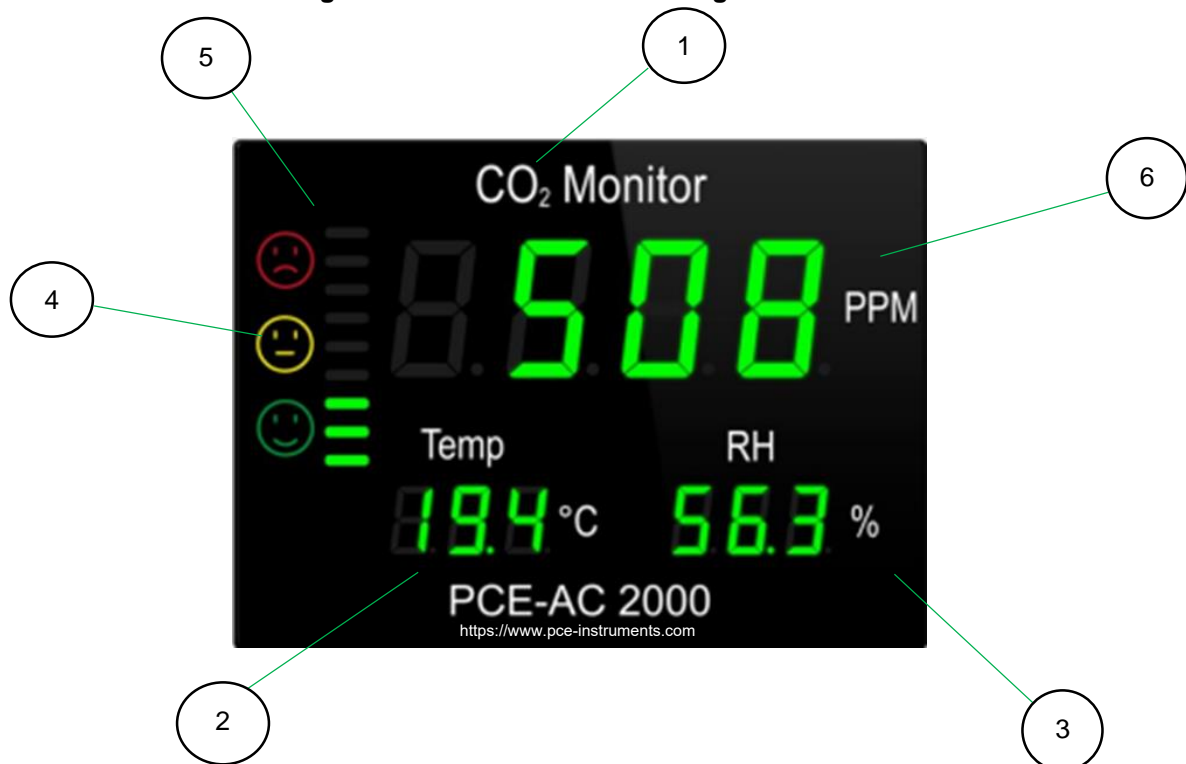
Rückfragen können Sie jederzeit über die Technik stellen!

Mit besten Zukunftsgrüßen!

Prof. Dr. Jordan

### CO<sub>2</sub>-Messgerät – PCE-AC 2000

#### Was bedeuten die Angaben auf den neuen Luftmessgeräten? – Ein Informationsblatt



① = CO<sub>2</sub>-Messgerät (mit Kabel anschließen)    ② = Temperatur

③ = Luftfeuchtigkeit

④ = Bewertung CO<sub>2</sub>-Wert per ‚Smileys‘

⑤ = Bargraphen

⑥ = Angabe des CO<sub>2</sub>-Wertes in parts per million (ppm)



### I. Ziel:

Das CO<sub>2</sub>-Messgerät ermittelt **den CO<sub>2</sub>-Wert, der die Raumlufthqualität** beurteilt. Ziel ist es einen zu hohen CO<sub>2</sub>-Wert zu vermeiden, um eine Ansteckung mit dem Covid-Virus zu verhindern. Gleichzeitig bleibt bei einem geringen Wert die Konzentration aufrechterhalten und eine Ermüdung wird gemindert.

### II. Die Anzeigen:

Oben in der Mitte sehen Sie die Bezeichnung des Gerätes (1). Direkt darunter finden Sie die Angabe des CO<sub>2</sub>-wertes, hier 508 ppm (6). Links daneben finden Sie den Bargraphen (5), sprich den CO<sub>2</sub>-Indikator. **Die neun Striche** sind ein Hinweis für den CO<sub>2</sub>-Indikator. Anhand der **Smileys (4)** können Sie ermitteln, ob der CO<sub>2</sub>-Wert unbedenklich (Grüner Smiley, 0 bis 999 ppm), auffällig (gelber Smiley, 1000 bis 2000 ppm), oder **inakzeptabel (roter Smiley, > 2000 ppm)** ist. Des Weiteren sehen Sie eine Angabe zur Temperatur (2), hier 19.4 °C sowie eine Angabe zur Luftfeuchtigkeit (3), hier 56,3 %. Ganz unten steht die genaue Modellbezeichnung.

### III. Die Grenzwerte:

Nach den Angaben des **Robert-Koch-Instituts** sind die folgenden Messwerte

😊 : unbedenklich von **0 bis 999** ppm

😬 : auffällig von **1000 bis 2000** ppm

😞 : inakzeptabel ab **> 2000** ppm, gefährlich

RH = Luftfeuchtigkeit: optimal zwischen 40 – 50 %

### IV. Der Alarm:

Überschreitet der CO<sub>2</sub>-Wert vorab von uns eingestellte Grenze – **bei uns aktuell 1200 ppm** – dann ertönt ein Alarmton. Der Alarmton ist **eine Minute lang zu hören** und schaltet sich **danach von selbst aus**.

### 5) Die notwendige Meldung:

Wenn der Alarmton ertönt, **öffnen Sie bitte sofort die Fenster**, um zu lüften und verlassen Sie und mit ihnen die Schüler\*innen den Raum. Erst wenn sich der CO<sub>2</sub>-Wert wieder im grünen Bereich befindet, dürfen die (Klassen-)Räume wieder betreten werden. In der Regel wird dies nach 10 bis 15 Minuten der Fall sein. Beide Situationen – Alarm an und Alarm aus sowie eventuelle außerordentliche Ereignisse – sind **im elektronischen Klassenbuch zu dokumentieren**.

Also: bis 800 ppm alles ok; bis 1200 geht es noch, **aber reagieren**; ab 2000 ppm droht **große Gefahr!**